



# Einblicke

der Evangelisch - Freikirchlichen  
Gemeinde Andernach (Baptisten)

Gemeindebrief April und Mai 2020



In den Augen derer, die verloren gehen, ist die  
Botschaft vom Kreuz etwas völlig Unsinniges.  
Für uns aber, die wir gerettet werden, ist sie der  
Inbegriff von Gottes Kraft.

1.Korinther 1,18

Liebe Gemeinde,

wir merken gerade, wie es ist, wenn man sich als Gemeinde nicht versammeln kann. Die Gemeinschaft und der persönliche Austausch fehlen. Aber der Glaube ist nicht gebunden an Orte und Menschen, sondern kommt aus dem Geist. Wie gut ist es, dass jeder für sich, egal wo er ist, Gott nah sein kann. Wir gehen auf Ostern zu. Diese Passionszeit hat die Chance, ruhiger und meditativer zu werden als in den Jahren zuvor. Mit jeder Einschränkung stellt sich uns die Frage: was mache ich stattdessen? Wie nutze ich die Zeit? Wie erlebe ich Karfreitag ohne Abendmahl? Wie feiere ich die Auferstehung ohne Ostergottesdienst? Überlegt euch doch, für wen aus der Gemeinde ihr beten wollt. Das ist eine Art der Verbindung, die alles andere toppt. Und völlig virenfrei.

*Heute lebe ich, jetzt, in dieser Sekunde.  
Heute kann ich mein Leben gestalten.  
Heute kann ich aufbauen oder niederreißen.  
Heute kann ich Freude bereiten oder wehtun.  
Heute kann ich wachsen oder welken.  
Heute kann ich mit dir, mein Gott, leben oder allein.  
(Paul Haschek, Theologe und Kamilianer-Pater)*

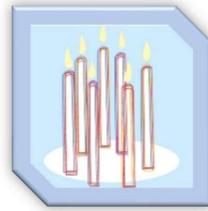
In diesen Zeiten der Isolation wollen wir mit unseren Wochenimpulsen etwas Vertrautes weitergeben. Jeden Sonntag wird eine Predigt auf unserer Homepage bereitgestellt, die ihr euch anschauen könnt. Wir danken unseren PredigerInnen, sowie Mathias und Frank, die sich um die technische Aufbereitung sowie die Präsentation kümmern.

Wir bleiben verbunden bis wir uns wiedersehen!

Herzliche Grüße, Anette

## Geburtstage im April und Mai

**Ihr seid alle durch den Glauben Gottes  
Kinder in Christus Jesus  
Galater 3,26**



<b>19.04.</b>	<b>Dörr</b>	<b>Peter</b>
<b>23.04.</b>	<b>Kursawe</b>	<b>Marion</b>
<b>28.04.</b>	<b>Schulte</b>	<b>Jutta</b>
<b>01.05.</b>	<b>Rückert</b>	<b>Maria</b>
<b>12.05.</b>	<b>Rappenecker</b>	<b>Heike</b>
<b>13.05.</b>	<b>Ulken</b>	<b>Elisabeth</b>
<b>14.05.</b>	<b>Rappenecker</b>	<b>Mathias</b>
<b>16.05.</b>	<b>Klemm-Michaly</b>	<b>Maria</b>
<b>19.05.</b>	<b>Conrad</b>	<b>Edeltraud</b>
<b>20.05.</b>	<b>Steyer</b>	<b>Ellen</b>
<b>21.05.</b>	<b>Bamberg</b>	<b>Diana</b>

Wir gratulieren Dir herzlich zu Deinem Geburtstag und wünschen Dir für Dein neues Lebensjahr diese Verbundenheit zu Gott, dem Vater.

## Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich (1. Korinther 15,42)

Wer sich nicht vorstellen kann, wie eine Auferstehung der Toten aussehen soll, der kann sich vielleicht mit der Erkenntnis trösten: Bereits in den ersten Christengemeinden gab es Menschen, denen es ähnlich ging. Die Apostel hatten verkündigt: Am Ende der Weltgeschichte werden die Toten auferstehen, und zwar nicht, um irgendwann einmal wieder zu sterben, auch nicht, um als bloße Geister weiter zu existieren, sondern um in einem neuen Leib ewig zu leben. Diese Erwartung hatten Jesus und seine Apostel vom Judentum ihrer Zeit übernommen. Für nicht-jüdische Christen aber war das schwer zu verstehen. Sollen wir im kommenden Reich Gottes etwa wieder dieselben Leiber tragen wie jetzt – aus Fleisch und Blut? Dann könnten wir in der kommenden Welt allerdings nicht ewig leben, denn Körper aus Fleisch und Blut sind notwendigerweise sterblich.

Der Apostel Paulus antwortet auf diese Frage mit einem Hinweis auf die Natur. Dort gibt es Gestaltwandel: Ein Weizenkorn verändert, nachdem es ausgesät wurde, in der Erde seine Gestalt: Aus einem Korn wird ein Halm mit einer Frucht.

So ähnlich können wir uns auch die Auferstehung vorstellen. Unsere jetzigen Leiber sind verweslich. „Staub bist du und zum Staub kehrst du zurück“, hatte Gott zu Adam gesagt (1. Mose 3,19). Bei der Auferweckung aus dem Tode bekommen wir aber einen Leib anderer Art, nämlich einen überirdischen, vom Geist Gottes durchdrungenen Leib.

Dieser Leib ist nicht mehr armselig, sondern herrlich, nicht mehr schwach, sondern stark, nicht mehr verweslich, sondern unverweslich. In diesem irdischen Leben haben wir alle einen sterblichen Leib wie Adam ihn hatte. Im kommenden Gottesreich dagegen werden wir einen unsterblichen Leib erhalten wie ihn der auferstandene Christus hatte.

Dann wird der Tod endgültig besiegt sein.

Prof. Dr. Uwe Swarat  
(Theologische Hochschule Elstal)

## Gottesdienste im April und Mai 2020

Wir wissen noch nicht, wann wir mit unseren Gottesdiensten vor Ort wieder starten können. Bis es soweit ist, besucht unseren Wochenimpuls auf unserer Internetseite!

Bisher haben wir es genossen nach den Gottesdiensten bei einer Tasse Kaffee oder Tee zusammensitzen. Das geht zurzeit leider auch nicht. Und ob das schon nach dem ersten Gottesdienst wieder so sein wird? Oder müssen wir auch dann noch Abstand halten? Das werden wir zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden.

Für April und Mai haben wir eine **Predigtreihe** geplant:

### **Verlorene Söhne – verlorene Töchter**

Über den Wert des Scheiterns

Erfolg zu haben ist wichtig. Erfolgreich und beliebt sein ist messbar durch followers und likes. Und es ist darstellbar über die sozialen Medien und wird geteilt.

Scheitern ist eine grundsätzliche Lebenserfahrung und hat eine spirituelle Dimension.

Wie wird in der Bibel mit Scheitern umgegangen? Welche Geschichten werden dazu berichtet? Was machen Menschen, wenn sie scheitern, was macht Gott? Welche hilfreichen Strategien finden wir in der Bibel?

## Das haben wir geplant:

Datum	Prediger/-in	Thema
12.04.	Jonathan Gutknecht-Stöhr	Ostern
19.04.	Eva Dittmann	Themenpredigt mit Überblick: was sagt die Bibel zum Scheitern?
26.04.	Felix Kibogo	Scheitern durch Herzlosigkeit
03.05.	Gabriele Lippoldt	Scheitern durch Passivität
10.05.	Gemeindefreizeit	
17.05.	Manuela Ebener	Scheitern durch falsche Prioritäten
24.05.	Felix Kibogo	Scheitern durch Gier
31.05.	Viktor Janzen	

# Termine

## 1. Gemeindefreizeit

Der Termin steht fest: 08.-10. Mai 2020! Aber werden wir wirklich fahren können? Das wissen wir leider noch nicht...

## 2. Hauskreise / Frauenkreis



Auch die können sich natürlich im Moment nicht treffen. Wir freuen uns auf die Zeit nach den Kontakteinschränkungen!

# Unsere regelmäßigen Veranstaltungen

Sonntag	10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Dienstag	19 Uhr Hauskreis Kirchberg (14-tägig)
Donnerstag	19:30 Uhr Hauskreis Rennweg (14-tägig)
Freitag	19 Uhr Frauen-Treff (1. Fr im Monat)

**Redaktionsschluss  
für Juni 2020: 24.05.2020**

## Herausgeber: Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Gemeindehaus Taubentränke 6, 56626 Andernach

Gemeindeleitung Anette Dörr Gabriele Lippoldt  
Joachim Rückert

Diakonat Seelsorge Gabriele Lippoldt

Redaktion Joachim & Anje Kressmann  
0176 / 61142519  
email: anjo.kressmann@rz-online.de

Internet [www.efg-andernach.de](http://www.efg-andernach.de)

Bank-Konten **SKB Bad Homburg:**  
IBAN DE51 5009 2100 0000 5319 01  
BIC GENODE 51BH2  
**KSK Mayen**  
IBAN DE63 5765 0010 0097 0021 33  
BIC MALADE 51MYN



## Ich biete Ihnen Beratung an, wenn Sie:

- auf der Suche nach dem Sinn Ihres Lebens sind
- mit sich selbst und anderen nicht zurechtkommen
- sich durch Arbeit, Beruf oder Ausbildung überfordert fühlen
- unter Ängsten, Schuldgefühlen oder depressiven Verstimmungen leiden
- die Beziehung in Ihrer Partnerschaft neu beleben wollen
- nach neuen Wegen für Ihre Familie suchen
- Begleitung in Ihrer Trauer brauchen

**Kontakt: [www.lebensberatung-schulte.de](http://www.lebensberatung-schulte.de)  
0176 76689950**